

DAS WETTER BEI UNS

Teilweise
sonnig, leicht
gewitterhaft
max. 27°
min. 16°

Heute

Bewölkt,
einige Regen-
schauer
max. 24°
min. 16°

Morgen

SMA -
METEO Schweiz
Weitere Wetterinfos - Letzte Seite



FAMILIEN-EXTRA

«Froh, wenns vorbei ist»

Ob die Sonnenfinsternis bei den Menschen ein mulmiges Gefühl auslöst, haben wir bei einer Umfrage erfahren. Seite 8

MONTAG

Ein Sportzentrum für Gamprin

GAMPRIN: Wir leben heute in einer Gesellschaft, die immer mehr Freizeit genießen kann, obwohl die Anforderungen am Arbeitsplatz ständig wachsen. Der moderne Mensch sehnt sich nach Freiräumen, um vom Alltagsstress abschalten zu können. Eine wachsende Gemeinschaft, wie sie Gamprin mit rund 1300 Einwohnern präsentiert, muss sich wie andere Gemeinden auch Gedanken über mögliche infrastrukturelle Modelle eines Freizeit- und Sportparks machen. Seite 2

Esselfest in Malbun

MALBUN: Am Samstag stand Malbun ganz im Zeichen des 3. Esselfestes sowie des 1. «Rundums-Malbun-Laufes». Erfreulich viele Zuschauer und Teilnehmer, sowohl am Malbun-Lauf wie am Eselparcour, fanden dieses Jahr wiederum ins Malbun, das sich am Nachmittag in seiner schönsten «Sommerpracht» präsentierte. Seite 3

Riesenspektakel am Himmel

MÜNCHEN: Die Tourismusmanager süddeutscher Grossstädte strahlen um die Wette: Die totale Sonnenfinsternis am 11. August 1999 verspricht ein Fremdenverkehrsereignis der Extraklasse zu werden. Millionen von Menschen aus dem In- und Ausland werden übermorgen Mittwoch in der etwa 109 Kilometer breiten Kernzone zwischen Saarbrücken und München erwartet. Seite 5

Russland greift Rebellen im Kaukasus an



GROSNY: Die Auseinandersetzungen im Kaukasus haben sich weiter verschärft. In der Grenzregion der beiden Republiken Dagestan und Tschetschenien flogen russische Truppen gestern Luftangriffe gegen Stellungen bewaffneter Moslem-Gruppen. Wie ein Militärsprecher in der tschetschenischen Hauptstadt Grosny mitteilte, feuerten Kampfhelikopter Raketen ab. Zuvor hatten bewaffnete Gruppen, die aus Tschetschenien nach Dagestan eingedrungen waren, dort mindestens vier Ortschaften eingenommen und besetzt. Die russische Regierung verlegte am Wochenende zusätzliche Truppen in die Region. Seite 15

Gute Chancen für Carla Del Ponte

BERN: Blumen für Carla Del Ponte: Die Bundesratsparteien freuen sich über ihre Nominierung zur Chefanklägerin des UNO-Kriegsverbrechertribunals. Das Bedauern über ihren Abgang als Bundesanwältin hält sich in Grenzen. UNO-Generalsekretär Kofi Annan hat die Tessinerin in einem am Freitag veröffentlichten Schreiben dem Sicherheitsrat empfohlen. FDP, SVP, CVP und SP sehen darin eine Auszeichnung für die im eigenen Land oft angefeindete Carla Del Ponte, aber auch eine Ehre für die Schweiz. Seite 9

Aus, mit und für die Region

Auf Schloss Werdenberg hatte die Oper «Carmen» Premiere

In der Geschichte der Werdenberger Schlossfestspiele wird der vergangene Freitag als markantes Datum einen wichtigen Platz einnehmen: Rund 150 Mitwirkende haben die Oper «Carmen» von Georges Bizet aufgeführt und damit in die Reihe der bisherigen Veranstaltungen einen Höhepunkt gesetzt.

René A. Schmutki

Seit vor 12 Jahren kulturell interessierte Kreise aus dem Werdenberg die Genossenschaft «Schlossfestspiele» gegründet haben, stand im Hintergrund immer die Idee, für die Region, mit der Region und in der Region einen kulturellen Beitrag zu leisten. Das Schloss Werdenberg bot sich als äusserer Rahmen an. Allerdings mit der Einschränkung, dass die Platzverhältnisse hier in Bezug auf mögliche Aufführungen Grenzen setzte und die Zahl der Besucherinnen und Besucher einengte.

Dennoch wollten die Initianten ihre Idee von der Region nicht auf den Bezirk angewandt wissen. Sie verstanden die Veranstaltungen als Ausweis des kulturellen Schaffens in einer Kultur- und Wirtschaftsregion. Im Hintergrund dieser Interpretation stand mit das Wissen, dass das Kulturgut Musik ohnehin keine Grenzen kennt.

So haben die Werdenberger Schlossfestspiele schon von Anfang an davon gelebt, dass Akteure von beiden Seiten des Rheins Freizeit dafür einsetzten, um über die Spiele nicht nur einen kulturellen Beitrag



Mit der Oper «Carmen» bringen die Werdenberger Schlossfestspiele spanische Kultur und Lebensart in die Region. (Bild: René A. Schmutki)

zu leisten, sondern den Freunden und Bekannten in der weiteren Region Freude zu bereiten. Es war beispielsweise der Orchesterverein Werdenberg-Liechtenstein, der zusammen mit Berufsmusikern aus Brunn den musikalischen Teil der Hauptaufführungen bestritten. In diesem Jahr hat das Symphonische Orchester Liechtenstein diese Aufgabe übernommen. In seinen Reihen wiederum spielen Musiker aus drei Ländern. Schlossfestspiele in Werdenberg sind aber nicht nur

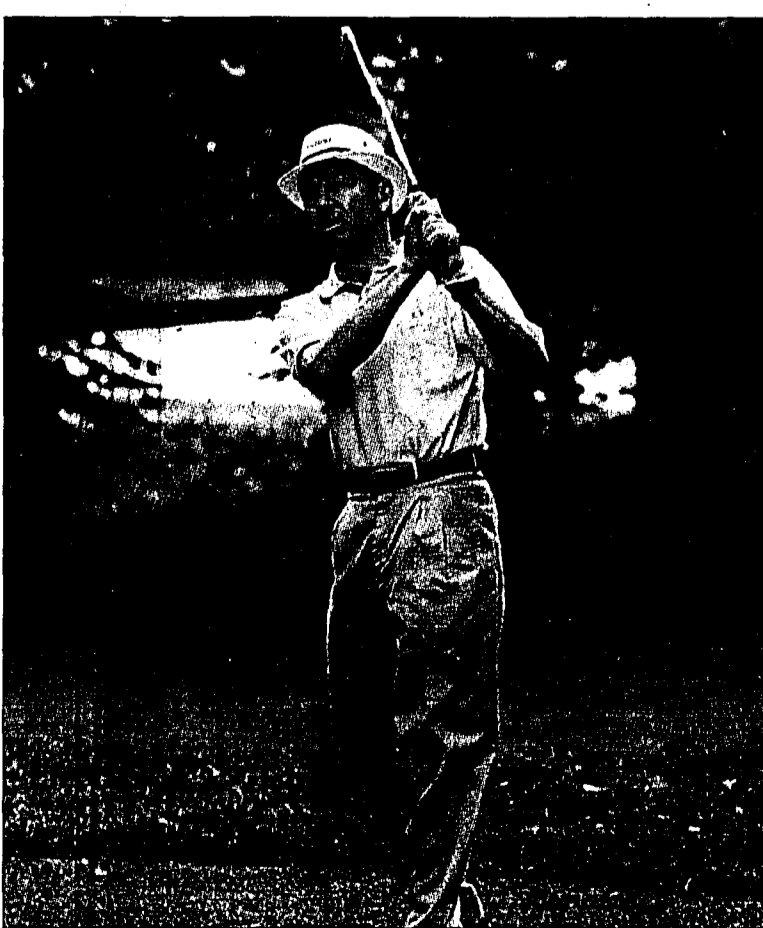
Festaufführungen eines Werks auf dem Schlosshof. So ist die in Spanien spielende Oper «Carmen» Anlass für Gastronomiebetriebe, kulinarisch spanische Spezialitäten auf die Tageskarten zu setzen und mit edlen Tropfen aus dem Land der Stierkämpfe aufzuwarten. So gabs literarische Beiträge über spanische Autoren. Flamenco-Veranstaltungen, Tango-Konzerte und Gitarrenabende wollen Kultur aus Spanien näher bringen. Selbst das Gewerbe ist mit dabei und hat spanische Motive zur

Schaufenstergestaltung verwendet. So sind die Werdenberger Schlossfestspiele in diesem Jahr eine Würdigung spanischer Kultur und spanischer Lebensart. Die Oper «Carmen» ist letztlich Beweis, dass sich an Kultur Interessierte intensiv mit Spanien auseinandergesetzt haben, um in unserer Region ein anderes Land von einer Seite zu zeigen, die nicht im Reiseprospekt steht. Die Region am Alpenrhein leistet nicht nur einen kulturellen Beitrag; sie macht Kultur bekannt. Seite 7

Bob Shearer mit Platzrekord

Golf: Der Australier gewann die PGA-Senioren-Tour in Bad Ragaz

Bereits zum dritten Mal machte vom vergangenen Freitag bis zum gestrigen Sonntag die europäische PGA-Senioren-Tour der Golfer in Bad Ragaz Station. Mit 67 Schlägen am ersten und sensationellen 63 Schlägen (neuer Platzrekord) am zweiten Tag ging der Australier Bob Shearer am dritten Tag als Leader an den Abschlag. Obwohl er gestern seine «schlechteste» Turnierrunde spielte, gewann der 51-Jährige das Seniorenturnier auf dem Par-70-Platz mit drei Schlägen Vorsprung auf den Amerikaner David Oakley. Den dritten Rang erreichte mit 202 Schlägen der US-Spieler Bob Menne. Bob Shearer und seine 89 Konkurrenten - alle über 50 Jahre alt - zeigten in Bad Ragaz drei Tage lang Prachtsgolf. Als Titelverteidiger ging der Südafrikaner Bobby Verwey an den Start, um die rund vierzigtausend Franken Preisgeld in drei Runden zu erspielen. Mit 69, 65 und 71 musste er sich dann aber mit Tomas Perrson, Tommy Horten (Bild) und Paul Leonard den neunten Platz teilen. Seite 9



47 Prozent für Expo

Die Ergebnisse der jüngsten Expo-Umfrage: 47,7 Prozent der Deutsch- und Westschweizer möchten, dass die «Expo.01» wie geplant durchgeführt wird. 19,5 Prozent sind für eine Verschiebung, 18,4 Prozent für einen Verzicht.

Das Umfrage wurde am Freitag - nach der Absetzung von Expo-Chefin Jacqueline Fendt - im Auftrag der Tagesschau des Schweizer Fernsehens bei 809 Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren durchgeführt. Das Ergebnis wurde am Samstagabend veröffentlicht.

Demnach ist in der Expo-Frage kein Röstigraben zu erkennen. Bei den Männern (50,8 Prozent) ist die Zustimmung zur geplanten Expo-Durchführung deutlicher als bei den Frauen (44,7). Vor allem die Jungen und Gebildeten befürworten die Landesausstellung.

Je älter die Befragten waren, desto geringer war die Zustimmung. Bei der Frage, ob die Entlassung von Fendt richtig war, halten sich die Ja- und Nein-Stimmen mit 26,4 respektive 25,3 Prozent etwa die Waage.